

# Cooperative Governance

Migros-Genossenschafts-Bund

# 2011

---

Cooperative Governance versteht sich als Gesamtheit der organisatorischen und inhaltlichen Ausgestaltung der Führung und der Überwachung einer Genossenschaft. Der Migros-Genossenschafts-Bund setzt sich für eine verantwortungsvolle und zielgerichtete Governance ein. Dabei orientiert er sich an den Vorgaben der *economiesuisse* beziehungsweise am «Swiss Code of Best Practice in Corporate Governance» sowie den Corporate-Governance-Richtlinien der SIX Swiss Exchange (RLCG), die für den Migros-Genossenschafts-Bund als Genossenschaft nicht verbindlich sind, deren analoge Anwendung in verschiedenen Themen aber auch für eine nichtkотиerte Gesellschaft sinnvoll ist.

» [www.migros.ch/m11](http://www.migros.ch/m11)

# Inhalt

## **Organisation**

### **Grundsätze**

Compliance  
Antikorruption und Kartellrecht

### **Gruppenstruktur**

Rechtsform und Aufgabe  
Statuten und Reglemente

## **Delegiertenversammlung**

Zusammensetzung und Kompetenzen

## **Verwaltung**

Zusammensetzung und Wahlmodus  
Arbeitsweise der Verwaltung

### **Mitglieder der Verwaltung**

Externe Vertreter  
Personalvertreter

### **Ausschüsse**

**Ausschuss «Personelles und Entschädigung»**

### **Auditausschuss**

### **Finanzausschuss**

**Ausschuss Detailhandel**

## **Management**

Die Generaldirektion und ihre Mitglieder

## **Revisionsstelle**

## **Interne Kontrollinstrumente**

Risikomanagement  
Interne Revision  
Gottlieb-und-Adele-Duttweiler-Stiftung

## **Informationspolitik**

## **Entschädigungsbericht**

Honorare der Verwaltungsratsmitglieder  
Gehälter der Generaldirektion  
Revisionshonorar und zusätzliche Honorare

# Organisation

## Grundsätze

Cooperative Governance ist ein wichtiger Bestandteil der Migros-Kultur. Die ordentliche und sorgfältige Führung der Genossenschaft ist eine zentrale Aufgabe von Verwaltung und Generaldirektion. Die Entscheidungsträger sind sich dabei ihrer wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung gegenüber allen Stakeholdern bewusst.

Die Verwaltung (Verwaltungsrat) und die Generaldirektion (Geschäftsleitung) der Migros messen einer guten Unternehmensführung eine hohe Bedeutung zu. Die Entscheidungsträger sind bestrebt, im Spannungsfeld der Erwartungen der Genossenschafterinnen und Genossenschafter, Mitarbeitenden, Kundinnen und Kunden, Konsumentinnen und Konsumenten und Geschäftspartner immer wieder das richtige Gleichgewicht zu finden. Um dieser hohen Zielsetzung gerecht zu werden, orientiert sich die Migros als Nummer eins im Schweizer Detailhandel an den Bedürfnissen aller Stakeholder. Dazu zählen eine offene Kommunikation und grösstmögliche Transparenz.

Die **Grundsätze** der Cooperative Governance der Migros sind in den **Statuten** und in den **Organisations- und Geschäftsreglementen** festgehalten. Diese werden regelmässig auf ihre Aktualität hin überprüft und gegebenenfalls angepasst.

## Compliance

Im Berichtsjahr hat die Verwaltung die Schaffung der Stelle eines Compliance Officers beschlossen. Mit diesem Vorgehen bekennt sich die Migros zur umfassenden Integrität, zur Einhaltung aller Gesetze und der internen und externen Vorschriften. Die Migros erwartet von den Mitarbeitenden, dass sie Verantwortung für ihr Handeln übernehmen, Rücksicht auf Menschen, Gesellschaft und Umwelt nehmen, Regeln befolgen und Verstösse melden.

## Antikorruption und Kartellrecht

Im Bereich Antikorruption und Kartellrecht bestehen in der Migros die erforderlichen internen Verhaltensrichtlinien. Als Mitglied von Global Compact bekennt sich die Migros zudem explizit zur Bekämpfung der Korruption in jeglicher Form. Gestützt auf einer Bestandesaufnahme beschloss die Verwaltung im Berichtsjahr die Erarbeitung eines umfassenden Compliance Konzeptes mit Prozessen zu Prävention, Kontrolle und Sanktionen. Gleichzeitig werden die erforderlichen Schnittstellen zu den bestehenden Systemen des Risikomanagements und des IKS geschaffen.

## **Gruppenstruktur**

Die Migros zählte Ende 2011 über zwei Millionen Mitglieder in den zehn regionalen Genossenschaften. Diese sind Miteigentümerinnen und Miteigentümer der Migros.

Die zehn regionalen Genossenschaften besitzen die Anteilscheine des Migros-Genossenschaftsbundes (MGB). Dieser koordiniert die Aktivitäten der Migros-Gemeinschaft und legt die Strategie der Migros fest.

### **Rechtsform und Aufgabe**

Der Migros-Genossenschaftsbund (MGB) ist ein Genossenschaftsverband im Sinne von Art. 921 ff. OR. Der MGB, die ihm angeschlossenen regionalen Migros-Genossenschaften und die ihnen gehörenden Unternehmungen sowie die Migros-Stiftungen bilden zusammen die Migros-Gemeinschaft – oder einfach die Migros.

Der MGB koordiniert die Aktivitäten der Migros-Gemeinschaft und legt die Strategie der Migros fest. Zudem ist er Dienstleister der Migros. Ihm obliegen die Bedarfsdeckung der angeschlossenen Genossenschaften durch den gemeinsamen Einkauf und die Produktion sowie die Gründung oder Übernahme von Beteiligungen und Tochtergesellschaften aller Art.

Die Organe des MGB sind die Delegiertenversammlung, die Verwaltung, die Generaldirektion sowie die Revisionsstelle.

### **Statuten und Reglemente**

Die Organisation des MGB ist in den Gesellschaftsstatuten (Version vom 26. März 2011) und im Wesentlichen im Organisationsreglement der Delegiertenversammlung (Version vom 27. Oktober 2007) sowie im Organisationsreglement Verwaltung (Version vom 1. Februar 2003) festgehalten

# Delegiertenversammlung

Im vergangenen Jahr tagte die **Delegiertenversammlung** zwei Mal. Neben den ordentlichen Geschäften fanden diverse Fachreferate und Diskussionen statt.

In ihrer Frühlingsversammlung hat die Delegiertenversammlung 2011 ihre statutarischen Geschäfte behandelt. Zudem stimmten die Delegierten einem Projektkredit im Rahmen des Migros-Kulturprojekt zu. Mit einem interaktiven Museum soll die Migros-Geschichte erlebbar gemacht werden. Schliesslich verabschiedeten die Delegierten ein neues Wahlreglement, welches einen transparenten Evaluationsprozess für die Besetzung der Verwaltung sowie der Präsidien von Verwaltung und Delegiertenversammlung festlegt. Dieses Wahlverfahren kommt erstmals im Hinblick auf die Neuwahlen 2012 zur Anwendung.

In der Herbstversammlung, welche in Fribourg stattfand, stimmten die Delegierten Anträgen zur Ergänzung des Auftrags der Arbeitsgruppe Geschäftsbericht und zur Stärkung der Genossenschaften zu. Ein Antrag aus dem Kreis der Delegierten zur Einführung einer Lohnschere wurde abgelehnt. Am Vortag besichtigten die Delegierten zudem die neuen Käsekeller der Mifroma SA Ursy.

## **Zusammensetzung und Kompetenzen**

Gemäss Statuten besteht die Delegiertenversammlung aus 100 Delegierten, die nach einem vorgegebenen Schlüssel von den regionalen Genossenschaften gewählt werden sowie aus 10 Vertretern der Verwaltungen der 10 Genossenschaften und einer Präsidentin.

Zu den Kompetenzen der Delegiertenversammlung zählen insbesondere die Festsetzung und Änderung der Statuten, die Wahl und Abberufung von Mitgliedern der Verwaltung, die Beschlussfassung über Festsetzung und Änderung der grundsätzlichen Geschäftspolitik der Migros, der Beschluss über die Auflösung des MGB, die Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung, der Beschluss über die Verwendung des Bilanzgewinns, die Entlastung der Verwaltung und der Generaldirektion sowie die Wahl und Berufung der Revisionsstelle.

Die Delegiertenversammlung verfügt über ein Büro (Büro der Delegiertenversammlung) sowie über die permanenten Arbeitsgruppen «Hilfsfonds» und «Geschäftsbericht der Verwaltung», deren Aufgaben und Organisation im Organisationsreglement der Delegiertenversammlung sowie in «Aufträgen» geregelt sind. Daneben besteht die Möglichkeit, für befristete Aufträge Ad-hoc-Arbeitsgruppen einzusetzen.

# Verwaltung

Die **Verwaltung** ernennt und überwacht die Generaldirektion, legt die Strategie fest und ist für die Ausgestaltung der Rechnungslegung, die Finanzkontrolle und Finanzplanung zuständig. Sie sorgt zudem für die Schaffung von leistungsfähigen Führungs- und Organisationsstrukturen der Migros.

Im Jahr 2011 hat die Verwaltung an sieben Sitzungen getagt. Neben den statutarischen Geschäften und periodischen Berichterstattungen über sämtliche Strategische Geschäftsfelder der Migros, inklusive der einzelnen Tochterunternehmen, hat die Verwaltung der Finanzierung eines Logistikzentrums für die Gries Deco Company zugestimmt, den Verkauf der Limmatdruck AG (Verpackungsteil) beschlossen, sich mit der Studie „Idée Migros“ auseinandergesetzt und die Strategie Genossenschaftlicher Detailhandel 2012-2015 verabschiedet. Die Resultate der jährlichen Selbstevaluation wurden präsentiert und entsprechende Massnahmen formuliert.

Die **Mitglieder der Verwaltung** besichtigten im Berichtsjahr drei Unternehmen der M-Industrie: die Migros Verteilzentrum Suhr AG und Migros-Verteilbetrieb Neuendorf AG sowie anlässlich der Herbst-Delegiertenversammlung die Käsekeller der Mifroma SA Ursy.

## **Zusammensetzung und Wahlmodus**

Bezüglich der Zusammensetzung wird ein ausgewogenes Verhältnis von internen und externen Mitgliedern angestrebt. Der Vorsitzende der Generaldirektion, je ein Vertreter aus den zehn regionalen Genossenschaften (üblicherweise der Geschäftsleiter) und zwei Vertreter des Personals gelten aufgrund ihres Arbeitsverhältnisses mit der Migros als interne Mitglieder. Neun Personen aus der Wirtschaft und der Präsident fungieren als externe Mitglieder.

Mit Ausnahme der Vertreter der regionalen Genossenschaften, welche durch die Wahlorgane der regionalen Genossenschaften bestimmt werden, werden die Mitglieder der Verwaltung für eine vierjährige Amtsdauer durch die Delegiertenversammlung gewählt. Eine Wiederwahl ist zulässig. Die Mitglieder der Verwaltung scheidern beim Erreichen des 70. Altersjahres aus. Die Kumulation von gewichtigen Ämtern innerhalb der Migros ist reglementarisch untersagt.

## **Arbeitsweise der Verwaltung**

Die Beschlüsse in der Verwaltung werden – unter Beachtung der üblichen Ausstandsregeln – durch die Gesamtverwaltung mit einfachem Mehr gefasst. Eine detaillierte Vorbereitung und die Vorarbeiten in den Ausschüssen ermöglichen es, dass die Diskussionen im Gesamtgremium mit 23 Mitgliedern effektiv und effizient geführt werden. Auf der Sitzungseinladung werden sämtliche Themen aufgeführt, die ein Mitglied der Verwaltung oder ein Ausschuss zu behandeln wünschen. Zu den Anträgen erhalten die Sitzungsteilnehmer im Voraus eine ausführliche schriftliche Dokumentation.

Die Termine für die ordentlichen Sitzungen werden frühzeitig festgelegt, sodass in der Regel sämtliche Mitglieder anwesend sind. Im Berichtsjahr lag die Teilnahmequote bei 97 Prozent.

Die operative Führung delegiert die Verwaltung an die Generaldirektion unter der Leitung des Präsidenten. An den Sitzungen der Verwaltung nehmen die Mitglieder der Generaldirektion bei der Behandlung der geschäftlichen Traktanden ohne Stimmrecht teil.

Die Verwaltung bespricht jährlich im Rahmen einer Selbstevaluation ihre Leistung und jene ihrer Mitglieder. Die Erkenntnisse aus dieser Evaluation werden laufend umgesetzt und der Stand der Umsetzung jährlich besprochen.

Externe Beratungsdienstleistungen werden zu spezifischen Themen in Anspruch genommen.

Die Verantwortlichkeiten und Kompetenzen sind im Organisationsreglement Verwaltung und in den Richtlinien der Ausschüsse festgehalten.

## Mitglieder der Verwaltung

Die Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes besteht aus 23 Mitgliedern, welche für die Amtsperiode 2008 bis 2012 gewählt wurden. Die Mitglieder setzen sich wie folgt zusammen: 1 unabhängiger Präsident, 1 Vertreter MGB, 10 Vertreter der zehn regionalen Genossenschaften, 9 unabhängige Vertreter und 2 Personalvertreter.



Claude  
Hauser

1942 CH

### Präsident

lic. oec. Universität GE, MBA IMD Lausanne, PED Columbia University, SEP Stanford University

VR-Präsident seit 2000

**Ausschüsse:** Nomination und Entschädigung (Präs.), Detailhandel Migros

**VR-Mandate:** Clinique G-Beaulieu SA (Präs.), Migros Beteiligungen AG (Präs.), CGF (Consumer Goods Forum, Paris), Fondation Signal de Bougy (Stiftungsrat)

### Berufliche Erfahrung / Werdegang

1966 – 1967 Controlling Montres Universal / GE  
1967 – 1976 Verschiedene Funktionen bei GM GE  
1976 – 2000 Geschäftsleiter GM GE  
2000 – heute Präsident VR MGB



Herbert  
Bolliger

1953 CH

### Vertreter MGB

lic. oec. Universität ZH

Präsident der Generaldirektion des MGB, Vertreter der Genossenschaften, Mitglied seit 1997

**Ausschüsse:** Nomination und Entschädigung; Detailhandel Migros (Präs.)

**VR-Mandate:** Migros Bank AG (Präs.); Hotelplan AG (Präs.); Magazine zum Globus AG; Migros Beteiligungen AG; Denner AG; Interio AG; Gurten -Park im Grüene (Stiftungsrat); Stiftung «Im Grüene» Rüschiikon (Stiftungsrat); Gesellschafterversammlung der Migros Deutschland GmbH (Mitglied)

### Berufliche Erfahrung / Werdegang

Bis 1987 Verschiedene Funktionen bei Bayer (Schweiz) AG, MGB und PCW-Gruppe  
1987 – 1994 Leiter Finanzen/Informatik Migros Bern, Mitglied der Geschäftsleitung  
1994 – 1997 Leiter Informatik Migros-Gruppe  
1997 – 2005 Geschäftsleiter Migros Aare  
2005 – heute Präsident der Generaldirektion MGB



Max  
Alter

1961 CH

#### **Vertreter der Genossenschaften**

Eidg. dipl. Marketingleiter, EMBA Business School Lausanne

Geschäftsleiter Migros Wallis, Mitglied seit 2005

**Ausschuss:** Detailhandel Migros

**VR-Mandate:** Fondation Signal de Bougy (Stiftungsrat); Stiftung Adele Duttweiler-Preis (Präs. seit November 2009); Trade Valais (Präs.); Chambre Valaisanne du Commerce (Mitglied Verwaltung)

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1977 – 1980 Kaufmännische Lehre bei Migros Wallis

1981 – 1983 Migros Zürich

1984 – 2000 Verschiedene Funktionen im Bereich Marketing und Verkauf bei Migros Wallis

2000 – 2005 Mitglied der Geschäftsleitung Migros Wallis

2005 – heute Geschäftsleiter Migros Wallis



Christian  
Biland

1956 CH

#### **Vertreter der Genossenschaften**

lic. oec. HSG

Geschäftsleiter Migros Ostschweiz, Mitglied seit 2001

**Ausschuss:** Detailhandel Migros

**VR-Mandate:** MVN Neuendorf, LFS Life Food System AG

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

Bis 1988 Revisuisse St. Gallen und Zürich

1988 – 1998 Migros AG/SO ab 1991 Mitglied der GL (Leitung Einkauf und ab 1997 Leitung Supermarkt)

1998 – 2001 Mitglied der GL Migros Aare (Leitung Supermarkt Nord)

2001 – heute Geschäftsleiter Migros Ostschweiz



Lorenzo  
Emma

1957 CH

#### **Vertreter der Genossenschaften**

Dipl. Ing. ETH Zürich, MBA IMD Lausanne

Geschäftsleiter Migros Tessin, Mitglied seit 2004

**Ausschüsse:** Detailhandel Migros, Finanzen

**VR-Mandate:** Fondazione La Fonte (Stiftungsrat)

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1982 – 1985 Management Consultant; Hayek Engineering AG; Zürich-CH

1987 – 1988 Controller; Technocorp Holding AG (Swatch Group); Biel-CH

1988 – 1990 Head Business Development; Schmidt Agence AG (Valora Group); Basel-CH

1990 – 1992 Head Finance, Admin. and IT; Selecta AG (Valora Group); Murten-CH

1992 – 1996 Deputy Head Corporate Planning and M&A; Sulzer Management AG, Winterthur-CH

1996 – 2002 Executive Vice President, Head Coating Services, Sulzer Metco Holding AG; Winterthur-CH

2002 – heute Geschäftsleiter Migros Tessin





Jörg  
Blunschli

1961 CH

#### **Vertreter der Genossenschaften**

Eidg. dipl. Marketingleiter Betriebsökonom HWV

Geschäftsleiter Migros Zürich, Mitglied seit 1.5.2010

**Ausschss:** Detailhandel Migros

**VR-Mandate:** Activ Fitness AG (Präsident), LFS AG, Medbase AG (Präsident),  
Stiftung „Im Grüene“ (Stiftungsratsmitglied)

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

Bis – 1993 Verschiedene Funktionen in Marketing, Verkauf, Gastronomie und Unternehmensberatung  
1993 – 1997 Senior Productmanager / Key Account Manager bei Doetsch Grether AG Basel  
1997 – 2009 Mitglied der Geschäftsleitung Migros Basel und Migros Deutschland  
2010 – heute Migros Zürich, seit 01.05.2010 als Geschäftsleiter



Werner  
Krättli

1951 CH

#### **Vertreter der Genossenschaften**

Einzelhandelskaufmann

Geschäftsleiter Migros Basel, Mitglied seit 1996

**Ausschss:** Detailhandel Migros

**VR-Mandate:** Magazine zum Globus; Stiftung „Im Grünen“, Münchenstein (Stiftungsrat)

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1975 – 1980 Verschiedene Funktionen bei der Manor AG  
1980 – 1995 Verschiedene Funktionen Direktion Manor AG  
1996 – heute GL Migros Basel



Marc  
Schaefer

1961 CH

#### **Vertreter der Genossenschaften**

Eidg. dipl. Experte in Finanzen u. Controlling

Geschäftsleiter Migros Vaud, Mitglied seit 2007

**Ausschss:** Detailhandel Migros

**VR-Mandate:** Micarna AG; Illem SA; Fondation Signal de Bougy (Präsident)

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

Bis 1988 Detailhandel, Verkauf, Einkauf, Import bei Head und Tyrolia und bei Schaefer Sports AG  
1989 – 1996 Rechnungswesen, Controlling, Produktionsmanagement in der Eisenbahnindustrie  
1997 – 2000 Rechnungswesen bei Migros Vaud  
2000 – 2007 Finanzleiter bei Migros Vaud (Geschäftsleitungsmitglied)  
2007 – heute Geschäftsleiter Migros Vaud



Guy  
Vibourel

1951 F

#### **Vertreter der Genossenschaften**

lic. oec. Universität GE

Geschäftsleiter Migros Genf, Mitglied seit 2000

**Ausschss:** Detailhandel Migros

**VR-Mandate:** Centre Balexert SA; Ilem SA; Simga SA; Migros France SA (Präs.); Migros-Verteilzentrum Suhr AG; Fondation Signal de Bougy (Stiftungsrat)

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1979 – 1989 Verschiedene Funktionen bei Migros Genf

1989 – 2000 Geschäftsleiter Migros France

2000 – heute Geschäftsleiter Migros Genf, Verwaltungsratspräsident Migros France, Balexert SA, Simga SA, Ilem SA



Ernst  
Weber

1949 CH

#### **Vertreter der Genossenschaften**

Betriebsökonom HWV; Geschäftsleiter Migros Luzern

Vertreter der Genossenschaften, Mitglied seit 1997 (Vize-Präs.)

**Ausschüsse:** Nomination und Entschädigung; Detailhandel Migros

**VR-Mandat:** Migrol

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

Bis 1975 Aus- und Weiterbildung (Sprachaufenthalte, HWV)

1975 – 1992 Diverse Funktionen in der Migros Luzern (Filaileiter, Marketing- Services, Regionaler Verkaufsleiter)

1992 – 1997 Verkaufsleiter in der Migros Luzern (wovon 1 Jahr Projektleiter Konsum Österreich im Auftrag der Migros)

1997 – Juni 2012 Geschäftsleiter der Genossenschaft Migros Luzern



Beat  
Zahnd

1958 CH

#### **Vertreter der Genossenschaften**

phil. I Universität Bern

Geschäftsleiter Migros Aare, Mitglied seit 2005

**Ausschss:** Detailhandel Migros

**VR-Mandate:** Gäu Park AG (Präs.); Neue Brünnen AG (Präs.); Shopping CenterBrünnen AG (Präs.); Flower Power AG (Präs.), ChaCha AG (Präs.); LFS Life Food System AG (Präs.); Denner AG; Gurten – Park im Grünen (Stiftungsrat)

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1988 – 1991 Sekundarlehrer phil. I Meikirch

1991 – 1997 Verschiedene Funktionen bei der Migros Bern

1997 – 2001 Leiter Verkaufsregion Migros Aare

2001 – 2004 Leiter Direktion Supermarkt Nord Migros Aare

2005 – heute Geschäftsleiter Migros Aare



Fabrice  
Zumbrunnen

1969 CH

#### **Vertreter der Genossenschaften**

lic. oec. Universität Neuenburg; Nachdiplomstudium in Statistik, Universität Neuenburg

Geschäftsleiter Migros Neuenburg-Freiburg, Mitglied seit 2005

**Ausschss:** Detailhandel Migros

**VR-Mandate:** Marin Centre SA (Präs.); Fondation Signal de Bougy (Stiftungsrat); Liegenschaften-Betrieb AG; Strega SA (Präs.)

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1993 – 1994 Filialleiter bei Coop

1994 – 1996 Sales Manager bei Obtech Medical AG

1996 – 2000 Verschiedene Funktionen in der Verkaufsabteilung bei Migros Neuenburg-Freiburg

2001 – 2005 Leiter Abteilung Marketing & Logistik, Vizedirektor bei Migros Neuenburg-Freiburg

2005 – heute Geschäftsleiter Migros Neuenburg-Freiburg

### **Externe Vertreter**



Doris  
Aebi

1965 CH

Dr. phil. Universität Zürich, Mitinhaberin von aebi + kuehni ag, Executive Search, Zürich; Fachhochschule Nordwestschweiz (Mitglied des Rates); Universität St. Gallen (Mitglied des geschäftsleitenden Ausschusses des Instituts für Wirtschaftsethik sowie Mitglied der Stiftung zur Förderung des Studiengangs Master in Law and Economics)

Externe Vertreterin, Mitglied seit 2003

**Ausschss:** Nomination und Entschädigung

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

Bis 1994 Wissenschaftliche Tätigkeiten an den Universitäten Zürich und Bern

1994 – 1998 UBS Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich, Projektleiterin im Stab der Generaldirektion

1998 – 2000 Credit Suisse, Zürich, Leiterin Allfinanz (Zusammenführung von Credit Suisse und Winterthur im Markt Schweiz), Mitglied der Direktion

2000 – 2004 Dr. Björn Johansson Associates AG, Zürich, Executive Search, Direktorin

2004 – heute aebi+kuehni ag, Zürich, Mitinhaberin in diesem auf die massgeschneiderte, internationale Direktsuche von Führungs- und Fachspezialisten im obersten Management spezialisierten Unternehmen



Roger  
Baillod

1958 CH

Betriebsökonom HWW & Wirtschaftsprüfer, CFO Bucher Industries AG

Mitglied seit 2008

**Ausschss:** Audit

#### **Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1984 – 1993 Ernst & Young, Wirtschaftsberater und -prüfer

1993 – 1995 Galvaswiss – Verzinkereien, Leiter Finanzen und Administration, Mitglied der Gruppenleitung

1995 – 1996 Benninger AG Uzwil, Leiter Zentrale Dienste, Mitglied der GL

1996 – heute Bucher Industries, CFO, Mitglied der Konzernleitung



Andrea  
Broggini

1956 CH

Dr. iur. LL.M. Universität Harvard, Rechtsanwalt

Mitglied seit 2004

**Ausschuss:** Audit (Präs.)

**VR-Mandate:** Fondiaria-SAI S.p.A. Florenz; Knorr-Bremse Sfs GmbH München;  
Leerink Swann Holdings, LLC Boston; Kastor AG Zürich

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

Bis 1992 Verschiedene Tätigkeiten im juristischen Bereich und im Finanzsektor in der Schweiz und im Ausland  
1992 – heute Selbständige Arbeit als Rechtsanwalt. Tätigkeit im Verwaltungsrat von Banken und Versicherungen in der Schweiz und Italien sowie von Unternehmen in der produzierenden Industrie in Italien, Schweiz und Deutschland.



Jean-René  
Germanier

1958 CH

Ing. HES Oenologie, im Nationalrat seit 2003, seit 2011 Nationalratspräsident

Mitglied seit 2008

**Ausschuss:** Nomination und Entschädigung

**VR-Mandate:** Seba Aproz SA ; Veuthey & Co Martigny AG; CFO Jean-René Germanier SA, Vétroz;  
Evéquois SA, Conthey (Vize-Präs.)

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1983 – 2009 Geschäftsleiter Jean-René Germanier SA  
seit 2003 im Nationalrat



Paola  
Ghillani

1963 CH

Pharmazeutin Universität Lausanne, Geschäftsinhaberin Paola Ghillani & Friends Ltd.

Mitglied seit 2008

**Ausschuss:** Audit

**VR-Mandate:** Helvetia Holding AG, St.Gallen; Romande Energie Holding SA, Morges, Weleda AG, Arlesheim;  
PlanetSolar SA, Yverdon-les-Bains; International Committee of the Red Cross (ICRC), Genf

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

Bis 1999 Marketing & Management Funktionen bei Multinationalen Unternehmen  
1999 – 2005 CEO Max Havelaar Stiftung (Schweiz); Präsidentin International Fairtrade Labeling Organisations  
2005 – heute Unternehmerin Paola Ghillani & Friends AG



Salomé  
Paravicini

1943 CH

lic. iur. Universität Basel; Rechtsanwältin, Genf

Mitglied seit 1984

**Ausschuss:** Audit

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1996 – 2007 Mitglied des Stiftungsrats des Schweizerischen Nationalfonds (SNF/FNS), Bern  
1994 – 1998 Mitglied des Verwaltungsrats SBB/CFE/FFS, Bern  
1974 – heute Rechtsanwältin in Genf (selbstständig)



Thomas  
Rudolph

1962 CH

Prof. Dr. oec Universität St. Gallen; Direktor des Forschungszentrums für Handelsmanagement und des Gottlieb Duttweiler Lehrstuhls an der Universität St. Gallen

Mitglied seit 2003

**Ausschuss:** Finanzen

**VR-Mandate:** Otto's AG; Jeko AG

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1995 – 2000 Assistenzprofessor an der Universität St. Gallen (HSG), Gastprofessuren in Utah und Florida, USA und Wahl zum Professor für Marketing und Handel an der HSG

2000 – 2008 Aufbau des Gottlieb Duttweiler Lehrstuhls für Internationales Handelsmanagement und des Retail Labs

2009 – heute Aufbau des Forschungszentrums für Handelsmanagement an der Universität St. Gallen



Ursula  
Schoepfer

1956 CH

lic. rer. pol., MBA INSEAD Fontainebleau/F, Geschäftsführerin Dispopharm Services GmbH

Mitglied seit 2004

**Ausschuss:** Finanzen

**VR-Mandate:** Medial D&P Ltd. (Präs.); Pharmatrans Sanaq AG (Präs.); Dispopharm D&P Ltd (Verwaltungsrat); COSF (Stiftungsrat)

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1982 – 1985 Continental Illinois Bank, Chicago, Firmenkundengeschäft

1986 – 1987 Schweizerische Bankgesellschaft, Basel, verschiedene Funktionen

1988 – 1991 Auslandsaufenthalt Congo, Société Zaïro-Suisse des Produits Chimiques, Kinshasa (CIBA-GEIGY AG)

1992 – heute Gründung und Ausbau der Dispopharm Gruppe, Basel (Pharma Distribution und Promotion Europa, Afrika, Middle East)

1997 – heute Burla Management Basel – Strategieberatung Schwerpunkt Life Sciences – Mitarbeit im Mandat

2004 – heute Gründung und Aufbau der Medial D&P Ltd. Basel Pharmamarketing und Distribution GUS und Asien



Heinz  
Winzeler

1951 CH

lic. oec. HSG

Mitglied seit 2003

**Ausschuss:** Finanzen (Präs.)

**VR-Mandate:** Von Graffenried & Partner AG, Zürich; Shockfish SA; Sigma Holding AG; Trivon AG; Von Hoff AG; Migros Beteiligungen AG

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1979 Abschluss Universität St. Gallen (lic.oec.HSG)

1980 – 1985 UBS AG (ehemals SBG) Corporate Finance

1985 – 1995 Bank J. Vontobel & Co. AG (Leiter Kapitalmarkt und M & A)

1995 – heute Teilhaber und Partner Von Graffenried & Partner AG, Zürich

## Personalvertreter



Patrick  
Avanthay

1967 CH

Bäcker und Konditor

Leiter Hausbäckereien Genossenschaft Migros Valais, Mitglied seit 2009

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

Bis 2006 verschiedene Funktionen in der Genossenschaft Migros Valais

2006 – heute Leiter Hausbäckereien im Departement Marketing der Genossenschaft Migros Valais



Daniela  
Suter

1956 CH

Verkaufsleiterin

Leiterin Nachhaltigkeit Near-/Non-Food und Fachmärkte, Mitglied seit 2004

**VR-Mandat:** Personalkommission MGB

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1976 – 1994 Verschiedene Funktionen bei Christian Fischbacher Co AG St. Gallen, zuletzt als Regionalverkaufsleiterin und Leiterin Export

1994 – 2001 PM Marketing Bekleidung Migros-Genossenschafts-Bund

2001 – 2010 Leiterin Category Management Migros-Genossenschafts-Bund

2010 – heute Leiterin Nachhaltigkeit Near-/Non-Food und Fachmärkte

## **Ausschüsse**

Die Verwaltung der Migros arbeitet mit permanenten Ausschüssen. In diesen Fachgremien werden insbesondere auch die externen Verwaltungsmitglieder mit einem entsprechenden Profil eingesetzt, um deren spezifisches Fachwissen einzubringen. Es handelt sich dabei um folgende Ausschüsse:

### **Ausschuss «Personelles und Entschädigung»**

Der **Ausschuss «Personelles und Entschädigung»** ist für die bestmögliche Besetzung der Generaldirektion besorgt, indem er die Selektion der Bewerber beurteilt und eine Empfehlung an die Verwaltung für deren Entscheidung abgibt. Dieser Ausschuss unterstützt die Verwaltung zudem bei der Auswahl der Verwaltungsräte der Tochtergesellschaften des MGB, der Stiftungsräte der Migros-Gemeinschaft sowie bei der Festsetzung der entsprechenden Entschädigung dieser Organe, der Generaldirektion und der Verwaltung. Im Falle von Interessenkonflikten treten die Mitglieder in den Ausstand. 2011 fanden 2 Sitzungen statt.

Gemäss einem Beschluss der Verwaltung wird der Ausschuss ab der Amtsperiode 2012-2016 ausschliesslich mit unabhängigen Mitgliedern besetzt.

Claude Hauser (Präsident)

Doris Aebi, *Herbert Bolliger*, Jean-René Germanier, *Ernst Weber*

kursiv: interne (exekutive) Mitglieder (ab 1.7.2012 ausschliesslich externe (unabhängige) Mitglieder)

### **Auditausschuss**

Der **Auditausschuss** unterstützt die Verwaltung bei ihrer Überwachung der Revision durch eine direkte Verbindung zur externen sowie zur internen Revision. In Ausübung seiner Funktion hat der Auditausschuss unbeschränkten Zugang zum Management aller Konzerngesellschaften und zu deren Geschäftsbüchern und Akten. Der Auditausschuss orientiert sich nach den Best-Practice-Regeln, an die sich die grossen Schweizer Unternehmen halten. Er berichtet der Verwaltung regelmässig über die Ergebnisse seiner Kontrolle und schlägt bei Bedarf entsprechende Massnahmen vor. Der Auditausschuss hat 2011 an 5 Sitzungen getagt.

Andrea Broggin (Präsident)

Roger Bailod, Paola Ghillani, Salomé Paravicini

(ausschliesslich externe (unabhängige) Mitglieder)

## **Finanzausschuss**

Der **Finanzausschuss** überprüft die Grossinvestitionsvorhaben und die beantragten Käufe und Verkäufe von Geschäften beziehungsweise Geschäftsbereichen des Migros-Genossenschafts-Bundes und dessen Tochtergesellschaften aufgrund der Finanzplanung und der Vorgaben sowie auf ihre Strategiekonformität und stellt den Einsatz der entsprechenden finanziellen Mittel sicher. 2011 hat sich der Finanzausschuss zu 5 Sitzungen getroffen.

Heinz Winzeler (Präsident)

*Lorenzo Emma, Thomas Rudolph, Ursula Schoepfer*  
kursiv: interne (exekutive) Mitglieder

## **Ausschuss Detailhandel**

Im **Ausschuss Detailhandel** werden alle relevanten Themen des Detailhandels unter der Marke Migros – dem «orangenen M» – behandelt, so insbesondere die Strategien des Waren- und Detailhandels und die diesbezügliche Antragstellung zuhanden der Verwaltung. Er legt verbindliche Massnahmenpläne, Prioritäten und Aktivitäten zur Umsetzung der Budgets fest. Des Weiteren überwacht und kontrolliert er die Budgets und leitet bei Abweichungen Massnahmen ein. 2011 trafen sich die 17 Mitglieder zu 7 Sitzungen.

*Herbert Bolliger (Präsident)*

*Max Alter, Christian Biland, Lorenzo Emma, Jürg Blunzchi, Werner Krättli, Marc Schaefer, Guy Vibourel, Ernst Weber, Beat Zahnd, Fabrice Zumbrunnen, sechs Mitglieder der Generaldirektion*  
kursiv: interne (exekutive) Mitglieder



# Management

Das **Management** des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) besteht aus den **Mitgliedern der Generaldirektion** und den jeweiligen **Leiterinnen und Leitern der Direktionsbereiche** der sechs Departemente. Das Management ist für die operative Führung der Gruppe zuständig.

## Die Generaldirektion und ihre Mitglieder

Die siebenköpfige Generaldirektion stellt die operative Unternehmensleitung des Migros-Genossenschafts-Bundes und ist verantwortlich für die Führung der Direktionsbereiche.

Der Präsident der Generaldirektion wird von der Verwaltung ernannt und als Mitglied der Verwaltung von der Delegiertenversammlung bestätigt. Er verfügt über ein Weisungsrecht und trägt die Gesamtverantwortung für die operationelle Geschäftsführung. Die weiteren Mitglieder tragen die Verantwortung für die sechs Departemente: HR, Kulturelles und Soziales, Freizeit; Marketing; Logistik und Informatik; Industrie und Grosshandel; Finanzen; Handel.



Herbert  
Bolliger

1953 CH

lic. oec. Universität ZH

Präsident der Generaldirektion des MGB

**VR-Mandate:** Migros Bank AG (Präs.); Hotelplan AG (Präs.); Magazine zum Globus AG; Migros Beteiligungen AG; Denner AG, Interio AG; Gurten -Park im Grüene (Stiftungsrat); Stiftung «Im Grüene» Rüschiikon (Stiftungsrat) Gesellschafterversammlung der Migros Deutschland GmbH (Mitglied)

### Berufliche Erfahrung / Werdegang

Bis 1987 Verschiedene Funktionen bei Bayer (Schweiz) AG, MGB und PCW-Gruppe  
1987 – 1994 Leiter Finanzen/Informatik Migros Bern, Mitglied der Geschäftsleitung  
1994 – 1997 Leiter Informatik Migros-Gruppe  
1997 – 2005 Geschäftsleiter Migros Aare  
2005 – heute Präsident der Generaldirektion MGB



Joerg  
Zulauf

1958 CH

RA lic. iur. Universität ZH, MBA

Leiter Departement Finanzen (V), Mitglied seit 2000

**VR-Mandate:** Ex Libris AG, Hotelplan Holding AG, Interio AG, Liegenschaften-Betrieb AG, Magazine zum Globus AG, Migros Bank AG, Migros Beteiligungen AG, OWiba AG, TKL Tiefkühlager AG, Eurocentres Stiftung Sprach- und Bildungszentren (Stiftungsrat), Migros-Pensionskasse (Präs. Stiftungsrat)

### Berufliche Erfahrung / Werdegang

1989 – 1990 Corporate Finance, Roche Basel  
1990 – 1993 Leiter Finanz & Administration Roche Korea  
1993 – 1995 Leiter Finanz & Recht, Roche Deutschland  
1996 – 2000 Leiter Service Vitamine Welt, Roche  
2000 – heute Vizepräsident der Generaldirektion und Leiter Finanzen Migros



Dieter  
Berninghaus

1965 D

Dr. rer. pol. Universität Köln

Leiter Departement Handel (VI), Mitglied seit 2008

**VR-Mandate:** Denner AG, Ex Libris AG (Präs.), Hotelplan Holding AG, Interio AG (Präs.), LeShop SA (Präs.), Magazine zum Globus AG (Präs.), Migrol AG (Präs.), migrolino AG (Präs.), Migros Deutschland GmbH (Aufsichtsrat), OWiba AG (Präs.); m-way AG; Gries Deco Holding GmbH (Beirat)

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1996 – 1999 Verschiedene Funktionen bei Metro AG  
1999 – 2004 Verschiedene Funktionen bei REWE Group (u.a. CEO)  
2004 – 2006 Mitglied des Verwaltungsrats Denner AG / Rast Holding AG  
2007 Verwaltungsratspräsident Denner AG / VR Mitglied Rast Holding AG  
2008 – heute Mitglied der Generaldirektion des MGB, Leiter Dept. Handel



Gisèle  
Girgis

1949 CH

lic. oec. publ. Universität Lausanne

Leiterin Departement HR, Kulturelles und Soziales, Freizeit (I), Mitglied seit 1998  
Delegierte des Bundesrates für die wirtschaftliche Landesversorgung, Bern

**VR-Mandate:** Ferrovia Monte Generoso (Präs. Stiftungsrat), Fondation Signal de Bougy (Mitglied Stiftungsrat), Gurten Park im Grüene (Präs. Stiftungsrat), Eurocentres Stiftung Sprach- und Bildungszentren (Präs. Stiftungsrat), Stiftung „Im Grünen“ Münchenstein (Präs. Stiftungsrat), Stiftung „Im Grüene“ Rüschtikon (Präs. Stiftungsrat), Gottlieb Duttweiler Institut (Präs. Stiftungsrat)

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1973 – 1980 Schweizerischer Bankverein, Generaldirektion, Oekonomin  
1980 – 1989 Gottlieb Duttweiler Institut, stv. Geschäftsleiterin und Vizedirektorin  
1989 – 1995 Genossenschaft Migros Zürich, Mitglied der GL (Direktion Verkauf)  
1995 – 1998 Genossenschaft Migros Bern, Geschäftsleiterin  
1998 – heute Migros-Genossenschafts-Bund, Mitglied der Generaldirektion



Walter  
Huber

1957 CH

Masch.-Ingenieur FH, MBA

Leiter Departement Industrie und Grosshandel (IV), Mitglied seit 2008

**VR-Mandate:** Aproz Sources Minerales SA (Präs.), Bischofszell Nahrungsmittel AG (Präs.), Chocolat Frey AG (Präs.), Estavayer Lait SA (Präs.), Jowa AG (Präs.), Mibelle AG (Präs.), Micarna AG (Präs.), Midor AG (Präs.), Mifa AG Frenkendorf (Präs.), Mifroma SA (Präs.), CCA Angehrn Holding AG, Delica AG (Präs.), Riseria Taverne SA (Präs.), Scana Lebensmittel AG (Präs.), Migrol AG, migrolino AG, Externes Mandat: Auto AG Group

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

Bis 1999 verschiedene Funktionen bei Alfa-Laval, Motor-Columbus und Beiersdorf  
2000 – 2003 Emmi Gruppe: Leiter Markt CH und CEO Emmi Interfris AG  
2004 – 2007 Emmi Gruppe: CEO  
2008 – heute MGB: Leiter Departement Industrie und Grosshandel, Mitglied der GD



**Andreas  
Münch**

1957 CH

EL.-Ing. ETH ZH

Leiter Departement Logistik und Informatik (III), Mitglied seit 2005

**VR-Mandate:** Betriebsgesellschaft Zentrum Glatt AG (Präs.), Liegenschaften-Betrieb AG (Präs.), Migros-Verteilbetrieb Neuendorf AG (Präs.), Migros-Verteilzentrum Suhr AG (Präs.), Scana Lebensmittel AG, migrolino AG

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1985 – 1989 BBC/ABB Projektierungs- und Verkaufingenieur; Leiter Engineering-Abteilung

1989 – 1994 ASCOM Geschäftsbereichsleiter

1994 – 1999 SWISSLOG Direktionspräsident DIGITRON AG

Mitglied der Konzernleitung SWISSLOG

2000 – 2002 SULZER / AXIMA Managing Director Sulzer Infra Gebäudetechnik

2002 – 2004 FEINTOOL CEO

2004 Selbständiger Business Consultant

2005 – heute MIGROS-GENOSSENSCHAFTS-BUND

Mitglied der Generaldirektion

Leiter Departement Logistik & Informatik

Mandat: Präsident Gruppe Grosser Stromkunden (GGS)



**Oskar  
Sager**

1956 CH

lic. oec. HSG

Leiter Departement Marketing (II), Mitglied seit 2008

**VR-Mandate:** Migros-Verteilbetrieb Neuendorf AG, Migros-Verteilzentrum Suhr AG

**Berufliche Erfahrung / Werdegang**

1976 – 1981 Studium lic oec. HSG

1982 – 1986 Verschiedene Funktionen GM Zürich und MGB, Zürich

Bis 1995 Geschäftsleiter Interio Schweiz

1995 – 2007 Verschiedene leitende Funktionen bei Coop

2008 – heute MGB Zürich, Leiter Departement Marketing, Mitglied der Generaldirektion

# Revisionsstelle

Die Delegiertenversammlung wählt auf Vorschlag der Verwaltung eine unabhängige Treuhand- beziehungsweise Revisionsgesellschaft als Revisionsstelle. Die Amtsdauer der Revisionsstelle beträgt zwei Jahre, die Wiederwahl ist möglich.

Die PricewaterhouseCoopers AG wurde sowohl als **Revisionsstelle** MGB wie auch als Konzernprüferin bis 30. Juni 2012 bestätigt. Die Gesellschaft ist mit der Prüfung der Jahresrechnung MGB sowie der Migros-Gruppen-Rechnung seit dem 1. Juli 2000 betraut (davor Schweizerische Treuhand Gesellschaft – Coopers Lybrand AG). Der leitende Revisor, Daniel Anliker, dipl. Wirtschaftsprüfer, hat seine Aufgabe am 1. Juli 2006 angetreten.

# Interne Kontrollinstrumente

Die Verwaltung und die Generaldirektion der Migros messen einer guten Unternehmensführung eine hohe Bedeutung zu. Dazu zählt auch die systematische interne Kontrolle und Überwachung der Geschäftsprozesse, Regelungen und Risiken.

## **Risikomanagement**

Die Verwaltung und die Generaldirektion überprüfen und beurteilen die strategischen, finanziellen und operativen Risiken der Gruppe. Das **Risikomanagement** wurde im Berichtsjahr weiter ausgebaut. Die Migros verfügt seit Ende 2008 über ein durchgängiges, mehrstufiges Risk-Management-Konzept. Die Koordination liegt beim Auditor M-Gemeinschaft des MGB. Die Risiken werden gruppenweit erfasst und permanent kontrolliert. Die Resultate seiner Überprüfungen werden den Leitern der strategischen Geschäftsfelder und dann in konsolidierter Form der Generaldirektion und der Verwaltung präsentiert. 2008 wurden 60 Mitarbeitende im Bereich Risikomanagement geschult. Der Überprüfungsprozess ist heute im Regelbetrieb.

## **Interne Revision**

Die **interne Revision** ist führungs-mässig sowie fachlich-administrativ dem Präsidenten der Verwaltung unterstellt. Basierend auf einem durch den Auditausschuss genehmigten Revisionsplan werden die Prüfungen durchgeführt. Die interne Revision hat im Berichtsjahr 40 Revisionen durchgeführt und schriftlich dokumentiert. Diese werden mit dem Management besprochen. Die Erkenntnisse und wesentlichen Feststellungen wurden dem Auditausschuss und der Verwaltung präsentiert. Die interne Revision der Migros wird seit 2004 durch die Mitreva Interne Revision AG durchgeführt.

## **Gottlieb-und-Adele-Duttweiler-Stiftung**

Die unabhängige **Gottlieb-und-Adele-Duttweiler-Stiftung** wurde im Jahr 1950 von Gottlieb und Adele Duttweiler geschaffen. Die Stiftung wacht darüber, dass Statuten, Verträge und das Gedankengut der Migros-Gründer eingehalten werden. Gottlieb Duttweilers Gedankengut lebt dadurch mit der Stiftung weiter. Seine Weitsicht und Verpflichtung zur Nachhaltigkeit prägen die Migros. In seinen Thesen aus dem Jahr 1950 hat er festgelegt, dass den Mitgliedern der Verwaltungen und den Geschäftsleitern der Migros-Betriebe keine Erfolgsbeteiligungen ausgezahlt werden. Sie werden ausschliesslich durch eine fixe, angemessene Besoldung entschädigt. Die Durchsetzung dieses Anspruchs ist bis heute gewährleistet; so bedarf die Besoldungsstruktur (Salärbänder) des obersten Kaders, also auch der Generaldirektion, der Genehmigung durch den Stiftungsrat der Gottlieb-und-Adele-Duttweiler-Stiftung. Das bewährte Vorgehen wurde bereits 1957 vertraglich mit den Genossenschaften und dem MGB geregelt. Bereits Mitte des letzten Jahrhunderts hat also Gottlieb Duttweiler die Gefahr von Lohn- und Bonusexzessen erkannt und die Entschädigungen entsprechend geregelt.

Der Stiftungsrat besteht aus folgenden sieben unabhängigen Mitgliedern:  
Jules Kyburz (Präsident), Claudius Alder, Peter Birrer, Hans-Ulrich Frei, Charlotte Hug-Burnod, Markus Mosele, Michel Renevey.

# Informationspolitik

Wesentliche Aspekte einer zeitgemässen, guten Unternehmensführung sind **offene Kommunikation** und grösstmögliche Transparenz.

Beides, offene Kommunikation und grösstmögliche Transparenz, sind wichtige Eckpfeiler aller Tätigkeiten der Migros-Gemeinschaft. Die Migros pflegt eine zeitnahe Kommunikation mit allen Anspruchsgruppen. Allen Kommunikationsmassnahmen liegt der Schutz der Glaubwürdigkeit der Gemeinschaft zugrunde. Falls möglich, werden die Mitarbeitenden als Erste über wichtige Ereignisse informiert. Offene Kommunikation auf allen Stufen ist ein wichtiger Teil der Führungsverantwortung.

# Entschädigungsbericht

Die **Entschädigungspolitik der Migros-Gemeinschaft** ist klar definiert. Vorgegebene Salärbänder setzen den Rahmen der Entschädigungen fest. Die Salärbänder werden regelmässig überprüft und angepasst und bedürfen der Genehmigung durch die Gottlieb-und-Adele-Duttweiler-Stiftung.

Das Entschädigungsmodell der Migros-Gemeinschaft ist einfach und klar strukturiert. Die Gehälter orientieren sich durchgängig an den Marktlöhnen, wobei auch bei deren Festsetzung der Grundgedanke des sozialen Kapitals berücksichtigt wird.

Das Arbeiten bei Migros folgt klaren Vorgaben. Arbeitsplatzqualität ist in der Migros bewusster Bestandteil verantwortungsvoller Unternehmensführung. Die Eckwerte der Arbeitsbedingungen finden sich auf [www.arbeiten-bei-migros.ch](http://www.arbeiten-bei-migros.ch). Dort sind beispielsweise die Mindestlöhne, Urlaubsregelungen oder Bildungsansprüche der Mitarbeitenden offen gelegt.

Das bonusfreie Lohnsystem zählt zu den Grundwerten der Migros und unterstützt die langfristige Unternehmensentwicklung: Die Mitglieder der Verwaltung und der Generaldirektion beziehen für ihre Tätigkeiten in der Migros-Gemeinschaft keine Bonifikationen oder Erfolgsbeteiligungen. Ihnen stehen keine vertraglich geregelten Abgangsentschädigungen zu.

### Honorare der Verwaltungsmitglieder

Die Mitglieder der Verwaltung des MGB (inklusive Präsident) haben im Jahr 2011 Honorare von insgesamt CHF 976'000 erhalten (2010: CHF 964'500), inklusive sämtliche Sitzungsgelder für Ausschüsse.

Der Präsident der Generaldirektion und die Geschäftsleiter der angeschlossenen Genossenschaften haben in ihrer Eigenschaft als Mitglieder der Verwaltung des MGB keinerlei Entschädigungen erhalten. Die detaillierte Offenlegung zu den Vergütungen der Verwaltungsmitglieder präsentiert sich wie folgt:

in CHF	Pauschal-	Sitzungs-	Gesamt-
	entschädigung	entschädigung <sup>4</sup>	entschädigung <sup>5</sup>
	2011	2011	2011
	2010	2010	2010
Claude Hauser, Präsident <sup>1</sup>	365'000	–	365'000
Ausschuss Personelles und Entschädigung (Präsident)	365'000	–	365'000
Doris Aebi, Vize-Präsidentin <sup>2</sup>	70'000	3'000	73'000
Ausschuss Personelles und Entschädigung (Mitglied)	70'000	3'000	73'000
Roger Baillod	55'000	12'500	67'500
Auditausschuss (Mitglied)	55'000	7'500	62'500
Andrea Broggin	55'000	16'500	71'500
Auditausschuss (Präsident)	55'000	14'000	69'000
Jean-René Germanier	55'000	3'000	58'000
Ausschuss Personelles und Entschädigung (Mitglied)	55'000	3'000	58'000
Paola Ghillani	55'000	12'500	67'500
Auditausschuss (Mitglied)	55'000	10'000	65'000
Salomé Paravicini	55'000	12'500	67'500
Auditausschuss (Mitglied)	55'000	10'000	65'000
Thomas Rudolph	55'000	4'000	59'000
Finanzausschuss (Mitglied)	55'000	6'000	61'000
Ursula Schoepfer	55'000	5'500	60'500
Finanzausschuss (Mitglied)	55'000	6'000	61'000
Heinz Winzeler	55'000	8'000	63'000
Finanzausschuss (Präsident)	55'000	10'000	65'000
Patrick Avanthay	–	11'000	11'000
Mitarbeiter-Vertreter <sup>3</sup>	–	10'000	10'000
Daniela Suter	–	11'000	11'000
Mitarbeiter-Vertreterin <sup>3</sup>	–	9'000	9'000
<b>Total 2011</b>	<b>875'000</b>	<b>99'500</b>	<b>974'500</b>
Total 2010	875'000	88'500	963'500

<sup>1</sup> Der Präsident der Verwaltung erhält kein Sitzungsgeld. Zzgl. Spesen von CHF 20'000. Es werden keine Pensionskassen- Beiträge entrichtet.

<sup>2</sup> Das Vize-Präsidium wird mit einer zusätzlichen Pauschale von CHF 15'000 entschädigt.

<sup>3</sup> Die Mitarbeiter-Vertreter werden pro Sitzung/Tagung mit CHF 1'000 entschädigt.

<sup>4</sup> Ausschuss-Sitzungen werden wie folgt entschädigt:

Ganttagessitzung:	CHF 2'500
Halbtagesitzung:	CHF 1'500
Sitzung vor/nach Verwaltungs-Sitzung:	CHF 500
Zuschuss Präsident Ausschuss pro Sitzung:	CHF 1'000

<sup>5</sup> Zzgl. Übernachtungen und Verpflegung im eigenen Seminarzentrum während den Verwaltungs-Sitzungen. Es werden keine Pensionskassen-Beiträge entrichtet.

Der Präsident der G. und A. Duttweiler-Stiftung erhält für die Teilnahme an den Sitzungen der Verwaltung als Gast eine Pauschale von CHF 55'000.



### Gehälter der Generaldirektion

Die sieben Mitglieder der Generaldirektion des MGB (inklusive Präsident) haben im Jahr 2011 insgesamt CHF 5.10 Mio. erhalten (2010: CHF 4.95 Mio.). Das höchste Einzelsalär (Herbert Bolliger, Präsident der Generaldirektion) betrug CHF 860'000 (2010: CHF 840'000). Es werden keine variablen Vergütungen ausgerichtet.

### Revisionshonorar und zusätzliche Honorare

Für gruppenweite Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnung sowie für sonstige Dienstleistungen in den Bereichen Unternehmensbewertung, Steuerberatung, Rechnungslegung und Sorgfaltsprüfung stellten PwC und Mitreva in Rechnung:

in 1'000 CHF	Prüfungs-Dienstleistungen		Sonstige Dienstleistungen		Total	
	2011	2010	2011	2010	2011	2010
PwC						
Migros-Genossenschafts-Bund, Magazine zum Globus, Migros Beteiligungen AG, Liegenschaften Betriebe AG, LeShop, Hotelplan-Gruppe, Migros-Bank, Migros-Pensionskasse, Anlagestiftung und Konzernrechnung Migros-Gemeinschaft	2'249	2'509	395	1'008	2'644	3'517
Mitreva						
Übrige Konzerngesellschaften	4'193	4'037	324	782	4'517	4'819